

Neue Technologie für Luftdekontaminierung

Zantomed schließt Partnerschaft mit Innovationsführer BEEWAIR.

Die Unternehmen Zantomed GmbH, Duisburg, und Beewair, Macon Cedex, Frankreich, geben ihre Partnerschaft für den Vertrieb der patentierten Beewair Technologie in Deutschland und Österreich bekannt.

Der französische Hersteller entwickelte unlängst eine neue, jetzt patentierte Luftdekontaminierungstechnologie namens DBD-Lyse®, für die er bereits die Goldmedaille des französischen Außenhandelsministeriums verliehen bekam.

Mit den innovativen Protect Air-Geräten ist es von nun an möglich, auch Viren, Bakterien, Sporen, flüchtige Verbindungen und Allergene aus der Raumluft zu eliminieren und diese in ihren ursprünglichen - reinen - Ursprungszustand zurückzuführen.

Dies ermöglicht nicht nur die Schaffung von keimfreieren Reinalträumen im Rahmen chirurgischer



Eingriffe, sondern trägt auch zu einem gesund erhaltenden Praxisklima bei. In Wartezimmern schützt das Gerät die Patienten vor Viren und Bakterien, die sonst zu einer möglichen Kreuzkontamination führen könnten. Gleiches gilt für nosokomiale Infektionen in Kliniken. In Behandlungsräumen werden dank der DBD-Lyse® auch flüchtige Verbindungen (Amalgam, Adhäsive, Lösungsmittel, Rückstände chemischer Desinfektionsmittel etc.)

aufgespalten, sodass diese durch Behandler, Praxisteam und Patienten nicht mehr aufgenommen werden. ◀

Infos zum Unternehmen



Zantomed GmbH

Tel.: +49 203 8051045
www.zantomed.de

Scholarship als Karrieresprungbrett

Pro Jahr vergibt das ITI zwanzig Stipendien und unterstützt sowohl die Stipendiaten als auch die Scholarship Center finanziell.

Das International Team for Implantology (ITI) verfolgt mit dem Scholarship-Programm das Ziel, die Fortbildung junger Kliniker auf dem Gebiet der dentalen Implantologie, den internationalen Austausch sowie die fachliche Vernetzung zu fördern.

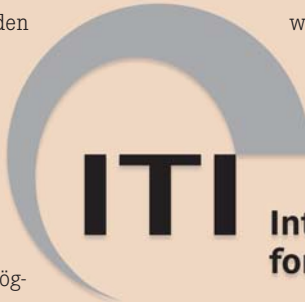
Mittels eines Stipendiums von 30.075 Euro ermöglicht das ITI jungen Zahnärzten, zwölf Monate an einem der weltweit zwanzig ITI Scholarship Center zu verbringen und ihr Wissen in der dentalen Implantologie zu vertiefen. Die ITI Scholarship Center sind renommierte Fachabteilungen an Kliniken oder Universitäten. Diese werden sehr sorgsam ausgewählt und stehen jeweils unter der Leitung eines langjährigen und erfahrenen ITI Fellows. Seit 1998 fördert das ITI Stipendien. Die Organisation griff seither weit mehr als 200 graduierten Nachwuchszahnärzten aus aller Welt finanziell unter die Arme. Im letzten Jahr gingen über 100 Bewerbungen aus 39 Ländern ein, aus denen die 25 bestqualifiziertesten Bewerber ausgewählt wurden. Die aktuell

zwanzig Scholarship Center können vom Antragsteller nach eigenen Behandlungs- und Fortbildungsschwerpunkten frei gewählt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung: Der Interessent ist maximal 35 Jahre alt und möchte internationale Berufserfahrungen sammeln. Dabei ist es für

ein Stipendium nicht zwingend notwendig, ITI-Mitglied zu sein. Der Schwerpunkt der zahnärztlichen Tätigkeit sollte jedoch auf der dentalen Implantologie liegen.

Die Bewerbungsfrist läuft jährlich vom 1. Juni bis zum 8. Juli. Bei einer Bewerbung sollte man berücksichtigen, dass der Auswertungsprozess seitens des Prüfungsausschusses mehrere Monate dauern kann. ◀



ITI International Team for Implantology

Infos zur Fachgesellschaft



ITI Sektion Deutschland

Tel.: +49 700 48448400
www.iti.org/germany

Zahnärzte helfen freiwillig

Zwei Wochen in Grootfontein, Namibia.

Wie viel Not und Elend schlechte Zahngesundheit mit sich bringt, ist in Deutschland oft nicht mehr nachvollziehbar. Jeder schmerzende Zahn ist ein Einzelschicksal und benachteiligte Länder sind besonders betroffen. Auf freiwilliger Basis und ohne Honorierung können Zahnärzte und Zahnmedizinische Fachangestellte über DWLF (Dentists Without Limits Foundation) Auslandsaufenthalte planen und durchführen. Sterilisierte und einzeln verpackte Diamantschleifer stellt hierfür Frank Dental GmbH kostenfrei zur Verfügung.

Persönlicher Erfahrungsbericht

Ohne lange zu überlegen haben wir, ich Dr. Heike Bollmann und meine ZMF Eva Römisch, uns entschlossen, der Praxis in Veitshöchheim für zwei Wochen den Rücken zu kehren und uns auf das Abenteuer Afrika einzulassen - Zahnmedizin pur, ohne Hightech, ohne Bürokratismus, aber mit 20 kg Übergepack

(Handschuhe, FFP2/3 Masken, Desinfektionsmittel, Zangen, Bohrer, Zahnbürsten, Zahnpasta, Give-aways und vieles mehr). In der Klinik von Grootfontein bekamen wir unseren Behandlungsraum zugewiesen. Die technischen Voraussetzungen: Absauganlagen, Behandlungsstühle, Instrumentarium etc. entsprachen so gar

nicht unserem Standard. So mussten wir mit vielen Unwegsamkeiten klarkommen und häufig improvisieren. Aber unsere kleinen und großen Patienten, vorwiegend Einheimische und Buschleute, waren geduldig, freundlich und dankbar. Die Zahngesundheit ist bei Jung und Alt sehr schlecht: Karies, Parodontitis, Gingivitis, zerstörte Zähne. So beschränkte sich unsere Aufgabe

hauptsächlich aufs Extrahieren. An konservative Behandlung bzw. Prophylaxe war kaum zu denken.

In der Retrospektive waren es zwei tolle Wochen und viele glückliche Patienten. Einig sind wir uns - einmal und immer wieder, das nächste Mal vielleicht in einem anderen Land.

Quelle: Frank Dental GmbH



* Kleine Geschenke belohnten die Geduld der Kinder.

ANZEIGE

BRITE VENEERS®

Smile Design – mit non-prep Veneers

der schmerzlosen Alternative für zufriedene Patienten

Onlinekurs (2 Fortbildungspunkte), Instruktor-Einsatz-Training (9 Fortbildungspunkte)

vorher

10 Veneers in 1 Stunde

nachher

Erlernen Sie die **einfache Handhabung** des revolutionären BriteVeneers® non-prep Systems zum Wohle Ihrer Patienten und Ihrer Praxis

Vorteile für Ihre Patienten

- schmerzfrei – keine Spritze
- schonend – keine Entfernung gesunder Zahnsubstanz
- schnell – keine Provisorien
- strahlend – einfach schöne Zähne

Vorteile für Ihre Praxis

- attraktive Neupatienten/Praxisumsatzsteigerung
- überregionale Marketing- und Werbeunterstützung
- breit gefächertes non-prep Veneersystem
- einfache Möglichkeit der Form- und Farbveränderung

BriteVeneers® handcrafted ceramic
individuelle Kreation mit maximalen Transluzenz- und Farbvariationen
100% Keramik

BriteVeneers® Online-Kurs für 299 €
inkl. DVD und ausführlicher Hands-on-Anleitung
Erlernen Sie die theoretischen Grundlagen des BriteVeneers®-Systems bequem online Schritt für Schritt von zu Hause oder Ihrer Praxis aus.

BriteVeneers® One-Step ceramic
Zeitersparnis mit der patentierten Tray-Technologie
100% Keramik

BriteVeneers® Praxis-Training*
Erlangen Sie zusätzliche Sicherheit durch ein Praxistraining am realen Patienten. Hierzu kommt ein zahnärztlicher Trainer direkt in Ihre Praxis und gibt Ihnen bei der Platzierung Ihres ersten Patientenfalles Unterstützung und Sicherheit.
* Preis auf Anfrage

MELDEN SIE SICH JETZT AN!

Tel.: +49 341 9600060 · Fax: +49 341 48474-600 · E-Mail: info@brite-veneers.com · www.brite-veneers.com

Die will doch nur spülen.

Gründlich.



Für die Applikation von Pasten
NaviTips 29 ga / Ø 0,33 mm

Für die Applikation von Gelen und Flüssigkeiten
NaviTips 30 ga / Ø 0,30 mm

Superfein, mit zwei seitlichen
Spülöffnungen
NaviTips Sideport / Ø 0,28 mm

Mit Beflockung zur Reinigung
der Kanalwände
NaviTips FX / Ø 0,30 mm



NaviTips

Die durchdachtsten
Applikations-Kanülen
im zahnärztlichen Bereich.

- Abgebogener Hals für gute Sicht
- Federharter Schaft – kein Abknicken beim Einführen
- Weiche, biegsame Spitze – um im apikalen Drittel Krümmungen folgen zu können
- Abgerundetes Ende
- Lok-Tite – doppeltes Luer-Lock-Gewinde, für sicheren Sitz auf der Spritze

NaviTips – für ein perfektes Spülen und Applizieren!

Testen Sie den NaviTip
(mit UltraCal XS)!

Musteranforderung
Fax an 02203-359222

Praxisstempel



ULTRADENT
PRODUCTS · USA

UP Dental GmbH · Am Westhover Berg 30 · 51149 Köln
Tel 02203-359215 · Fax 02203-359222 · www.updental.de

Vertrieb durch den autorisierten und beratenden Dental-Fachhandel